

**Modulhandbuch zum  
Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte* | *Art History*  
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

**gültig ab 01.04.2026**

**Stand: 15.01.2026**

Gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang  
*Kunstgeschichte* / *Art History* in der ab 01.04.2026 geltenden Fassung

Geltungsdauer: Für das Sommersemester 2026 und nachfolgende Semester bis zur  
Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs

## **Allgemeine Hinweise zum Modulhandbuch in der vorliegenden Fassung**

### **1. Geltungsbeginn**

Die im vorliegenden Modulhandbuch enthaltenen Modulbeschreibungen gelten erstmals für das Semester, das auf dem Deckblatt angegeben ist.

### **2. Geltungsdauer**

Das Modulhandbuch gilt bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs auch für nachfolgende Semester.

### **3. Übergangsbestimmungen**

**a.** Studierende, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch bereits in Teilen absolviert haben, schließen das Modul nach der bisher geltenden Fassung des Modulhandbuchs ab.

Ein Modul ist in Teilen absolviert, wenn Modulteilprüfungen zu erbringen sind und mindestens eine der Modulteilprüfungen bereits vor Bekanntgabe des geänderten Modulhandbuchs erbracht wurde.

Ein Modul ist ferner in Teilen absolviert, wenn das Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch aufgrund des Lehrveranstaltungsangebots nur innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden konnte (Eintrag in der Modulbeschreibung: „Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester“) und mindestens eine dem Modul gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zugeordnete Lehrveranstaltung im vorangegangenen Semester belegt wurde. Bei Modulen, deren minimale Dauer drei oder mehr Semester betragen hat, verlängert sich die Übergangsfrist entsprechend.

**b.** Prüfungsverfahren, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch abgelegt und nicht bestanden wurden, sind gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu wiederholen, sofern in der Prüfungsordnung eine ausdrückliche Pflicht zur Wiederholung dieser Prüfung innerhalb einer bestimmten Frist festgelegt ist.

**c.** Modulprüfungen, die gemäß bisher geltendem Modulhandbuch abgelegt und nicht bestanden wurden, sind gemäß bisher geltendem Modulhandbuch zu wiederholen, sofern in der Prüfungsordnung eine ausdrückliche Pflicht zur Wiederholung dieser Prüfung innerhalb einer bestimmten Frist festgelegt ist.

**Modulhandbuch zum  
Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte* | *Art History*  
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

12. Auflage  
gültig ab Sommersemester 2026

Herausgegeben von den Fachvertreter:innen  
auf der Grundlage der geltenden Prüfungs- und Studienordnung  
für den Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte* / *Art History*  
der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Redaktionelle Betreuung:  
Stephan Albrecht, Wolfgang Brassat, Andreas Huth,  
Anna Knoblauch, Giuseppe Peterlini

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung und Allgemeines .....</b>	<b>6</b>
1.1. Zum Modulhandbuch .....	6
1.2. Zum ECTS-Punktesystem .....	7
1.3. Das Studium .....	7
<b>2. Aufbau des Studiums .....</b>	<b>10</b>
2.1 BA Kunstgeschichte als Kernfach mit Bachelorarbeit (132 ECTS) .....	10
2.2 BA Kunstgeschichte als erstes Hauptfach mit Bachelorarbeit (87 ECTS) .....	14
2.3 BA Kunstgeschichte als zweites Hauptfach ohne Bachelorarbeit (75 ECTS) .....	16
2.4 BA Kunstgeschichte als erweitertes Nebenfach (45 ECTS) .....	17
2.5 BA Kunstgeschichte als Nebenfach (30 ECTS) .....	18
<b>3. Modulübersicht .....</b>	<b>19</b>
3.1 Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte .....	19
3.2 Modulgruppe Anwendungsmodul .....	30
3.3 Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule .....	32
3.4 Modulgruppe Modul zur Spezialisierung .....	40
3.5 Bachelorarbeit .....	44

**Sie haben sich für einen Bachelorstudiengang im Fach *Kunstgeschichte* an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg entschieden. Herzlich willkommen!**

### **Der Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte***

- ist ein erster berufsorientierender Abschluss im Studienfach *Kunstgeschichte*
- vermittelt historische und systematische Grundkenntnisse im Fach *Kunstgeschichte* sowie Kompetenzen in der Anwendung kunsthistorischen Wissens und von kunsthistorischen Analysemethoden
- geht primär von Artefakten aus und vermittelt den Studierenden Kompetenzen in der objektbezogenen Analyse
- bietet Grundlagen-, Anwendungs-, Basis- und Vertiefungsmodule zur europäischen Kunstgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, zur Kunstgeschichte der westlichen Moderne, zu künstlerischen Techniken und zu den verschiedenen kunsthistorischen Perspektiven
- eröffnet Zugang zu Erfahrungen mit künstlerischen Techniken und Materialien
- ist grundsätzlich exemplarisch angelegt. Eine Spezialisierung auf einzelne Fachbereiche erfolgt erst im Masterstudium
- gewährt den Studierenden Einblicke in die Arbeit in Museen und Sammlungen
- ermöglicht im Wahlpflichtbereich der Erweiterungsmodule Einblicke in andere Wissenschaftsfelder

Aktuelle Informationen zu sämtlichen Studienangeboten im Fach *Kunstgeschichte* der Otto-Friedrich-Universität Bamberg finden Sie im Internet unter folgender Adresse:

<https://www.uni-bamberg.de/iadk/kunstgeschichte/>

### **Auflösung der Abkürzungen**

ECTS	European Credit Transfer System
GuK	Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften
SS	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
UnivIS	Universitäres Informationssystem, elektronisches und kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
WS	Wintersemester

# 1. Einleitung und Allgemeines

## 1.1 Zum Modulhandbuch

Das Modulhandbuch soll Ihnen zu häufig gestellten Fragen Antwort und Orientierung geben. Es erläutert verschiedene Ordnungen der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Im Einzelnen bezieht sich das Modulhandbuch auf:

- a) die Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge (APO) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in der geltenden Fassung,
- b) die Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte* in der geltenden Fassung.

Die jeweils aktuelle Fassung der Ordnungen ist unter: <https://www.uni-bamberg.de/bachelor/kunstgeschichte/> abzurufen.

- Die Ordnungen haben ihren gesetzlichen Rahmen im Bayerischen Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG). Das Modulhandbuch ersetzt keine der genannten Ordnungen oder das genannte Hochschulinnovationsgesetz. Die Angaben im Modulhandbuch sind insoweit rechtsverbindlich, als hier prüfungsrechtliche Regelungen für die Zulassung zu Modulen und Modulprüfungen sowie für das Absolvieren der Module enthalten sind. Im Zweifelfall gelten die Regelungen der Studien- und Fachprüfungsordnung bzw. der APO.
- Die Fachstudienberatung gibt weitere erläuternde Hinweise. Die jeweils aktuellen Sprechzeiten der Dozent:innen sind ausgehängt, bzw. können auf den Homepages nachgesehen werden.
- Das Modulhandbuch gilt ab dem Sommersemester 2026 und wird regelmäßig aktualisiert. Bitte besorgen Sie sich stets die aktuelle Auflage. Sie können das Modulhandbuch im Internet auf der Homepage des Faches Kunstgeschichte abrufen:

<https://www.uni-bamberg.de/ma-kunstgeschichte/ordnungen-und-dokumente/>

## 1.2 Zum ECTS-Punktesystem

Der Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte* basiert auf dem *European Credit Transfer System* (ECTS-System). Die ECTS-Punkte eines Moduls werden bei Bestehen der Modulprüfung

vergeben. Dabei gelten folgende Grundsätze:

- Ein ECTS-Punkt entspricht einer Arbeitsleistung von 30 Stunden. Darin sind Präsenzzeit in den Veranstaltungen und die Zeit für selbständige Arbeit eingeschlossen (z. B. für Recherche, Lektüre, Bearbeiten von Aufgaben, Aufwand für die Vorbereitung auf Prüfungen).
- Je Semester sind im Schnitt 30 ECTS-Punkte zu erwerben. Im Bachelorstudiengang sind insgesamt 180 ECTS-Punkte zu erwerben. Je nach individueller Auswahl der Veranstaltungen kann ein Semester für Sie auch mehr oder weniger als 30 ECTS-Punkte umfassen.

Das Punktesystem ist so kalkuliert, dass durchschnittlich begabte Studierende mit der festgelegten Arbeitsleistung die Veranstaltung erfolgreich absolvieren können. Die ECTS-Punkte eines Moduls werden zur Erleichterung der individuellen Semester- und Studienplanung für jede einem Modul zugeordnete Lehrveranstaltung in den Kommentaren zum Vorlesungsverzeichnis im UnivIS (<http://univis.uni-bamberg.de/>) anteilig angegeben.

### **1.3 Das Studium**

Das Studium kann im Sommer- und im Wintersemester aufgenommen werden. Die Studiendauer beträgt sechs Semester (Regelstudienzeit). Das Studium wird bei Erreichen von 180 ECTS-Punkten (inkl. Bachelorarbeit) abgeschlossen.

### **Ziele des Studiums**

Der Bachelorstudiengang führt zu einem ersten wissenschaftlichen und berufsqualifizierenden Abschluss im Studienfach *Kunstgeschichte*. Ziel des Studiums ist dabei der Erwerb fachspezifischer und kulturwissenschaftlicher Grundkompetenzen, insbesondere die Fähigkeit,

- methodologische Grundlagen der Kunstgeschichte zu verstehen und selbstständig anzuwenden;
- Artefakte aus dem europäischen Mittelalter und der Frühen Neuzeit sowie der westlichen Moderne in ihren verschiedenen Kontexten zu analysieren sowie kunsthistorische Perspektiven zu verstehen und selbstständig anzuwenden;
- künstlerische Techniken und Materialien zu erkennen, ihre Bedeutung für die Objekte zu bestimmen und ihre Verwendung zu interpretieren;
- kunst- und architekturgeschichtliche sowie kunsttechnologische Termini korrekt

anzuwenden;

- in selbständiger Arbeit kunstwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und in kritischer Auseinandersetzung mit Forschungspositionen zu bearbeiten;
- nützliche Quellen verschiedener Art zu finden, auszuwerten und zu interpretieren;
- kunsthistorische Fachliteratur zu recherchieren, einzuordnen und auszuwerten;
- kunsthistorische Analysen von Objekten, Themen und Fragestellungen mündlich und schriftlich aufzubereiten und darzustellen.

## **Das Studium Generale**

Das Studium Generale besteht aus dafür besonders gekennzeichneten und hierfür freigegebenen Veranstaltungen, die Sie sich selbst in der erforderlichen Höhe von ECTS-Punkten zusammenstellen. Das Studium Generale kann auch genutzt werden, um übergreifende berufspraktische, didaktische und fremdsprachliche Fähigkeiten zu erwerben oder zu vertiefen. Ein studiennahes Praktikum kann mit einem ECTS-Punkt je absolvierter Woche (maximal 4 ECTS für ein Praktikum von vier oder mehr Wochen) im Studium Generale anerkannt werden.

## **1.3. Aufbau des Studiums**

### **Aufbau und Inhalte des Studiums**

Der Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte* basiert auf einem modularisierten Studienangebot, das in der nachfolgenden Übersicht beschrieben ist.

Die Gesamtpunktzahl von 180 ECTS-Punkten im Bachelorstudium ergibt sich aus dem intensivierten Studium des Faches *Kunstgeschichte* und der Kombination mehrerer Fächer.

Das Fach *Kunstgeschichte* kann als Kernfach zu 120 ECTS-Punkten, als Hauptfach zu 75 ECTS-Punkten, als erweitertes Nebenfach zu 45 ECTS-Punkten und als Nebenfach zu 30 ECTS-Punkten in Kombination mit anderen Fächern studiert werden. Hinzu kommen die Bachelorarbeit (12 ECTS-Punkte) und das Studium Generale (18 ECTS-Punkte).

### **Kombinationsmöglichkeiten**

Die Studiengänge im Haupt- und Nebenfach *Kunstgeschichte* werden mit anderen Fächern

ergänzt. Diese Fächer können aus allen Fächern der Universität Bamberg gemäß Anhang der APO gewählt werden. Eine Zusammenstellung der möglichen Kombinationen von Kern-, Haupt- und Nebenfächern finden Sie als PDF-Datei auf folgender Website:

<https://www.uni-bamberg.de/bachelor/kunstgeschichte/>

Die Wahl von Fächern anderer Universitäten regeln entsprechende Kooperationsvereinbarungen.

## **Bachelorarbeit**

Die Bachelorarbeit ist eine eigenständig verfasste Abhandlung, die erkennen lässt, dass der/die Studierende über grundlegende bzw. vertiefte Kenntnisse des studierten Fachs verfügt und die Fähigkeit besitzt, wissenschaftliche Methoden innerhalb eines begrenzten Zeitraums auf konkrete Aufgabenstellungen anzuwenden. Die Bachelorarbeit wird in der Regel unmittelbar nach dem 5. Fachsemester verfasst. Die Bearbeitungszeit beträgt drei Monate. Die Bedingungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit regelt die geltende Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte*.

## 2. Aufbau des Studiums

### 2.1 Bachelorstudium *Kunstgeschichte* als Kernfach mit Bachelorarbeit

(132 ECTS)

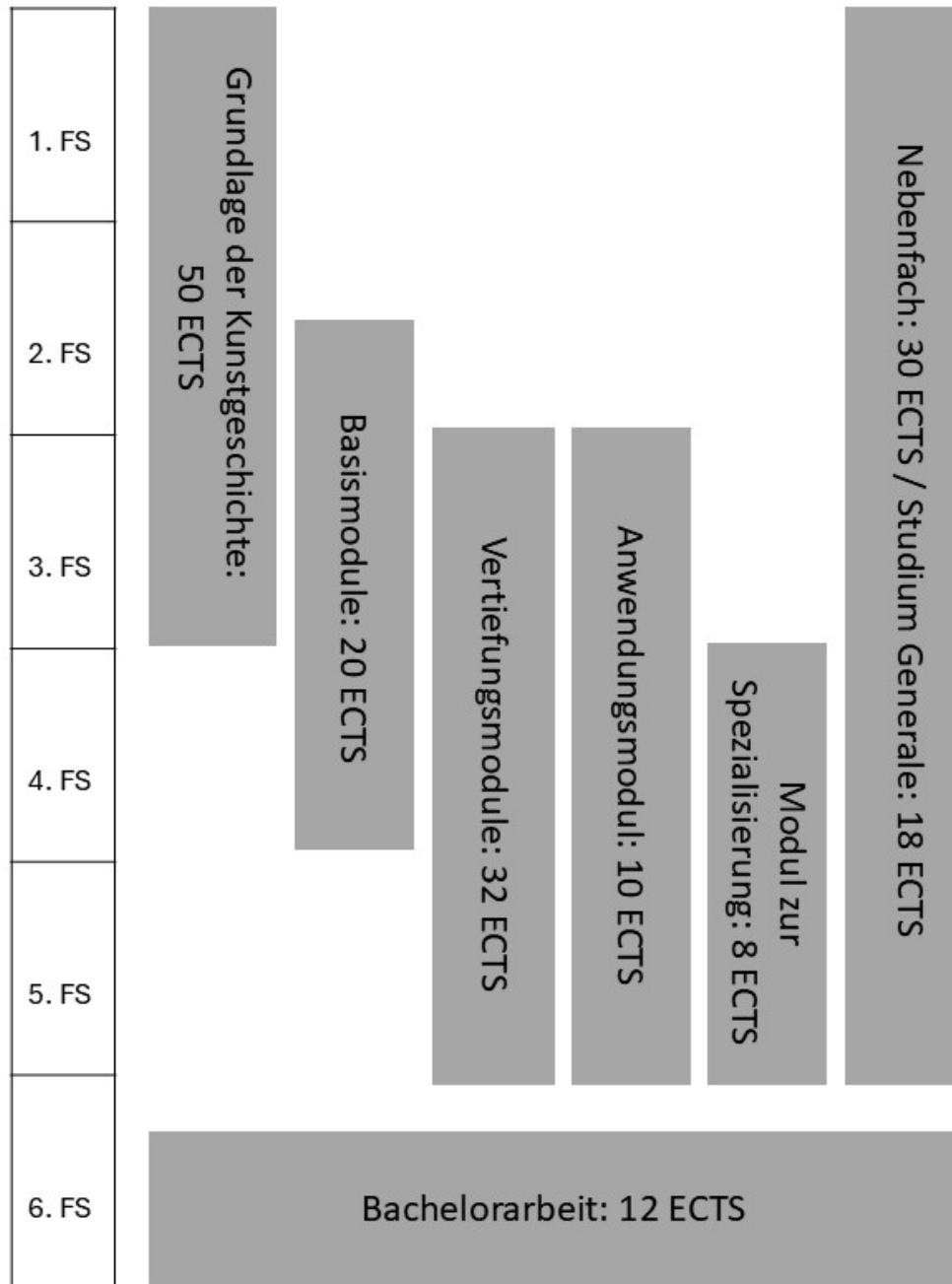
Beim Studium der Kunstgeschichte als Kernfach müssen die Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte, die Modulgruppe Anwendungsmodul und die Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule absolviert werden. Ferner muss ein Modul zur Spezialisierung aus der Modulgruppe Modul zur Spezialisierung gewählt werden. Die Bachelorarbeit wird im Fach *Kunstgeschichte* geschrieben.

Module	ECTS
<b>Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte (Pflichtmodule)</b>	<b>50</b>
Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Propädeutikum Bildkünste	5
Propädeutikum Architektur	5
Propädeutikum Ikonographie	5
Propädeutikum Wissenschaftliches Arbeiten	5
<b>Modulgruppe Anwendungsmodul (Pflichtmodule)</b>	<b>10</b>
Anwendungswoche	5
Praktikum	5
<b>Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule (Pflichtmodule)</b>	<b>52</b>
Basismodul Mittelalter	5
Vertiefungsmodul Mittelalter	8
Basismodul Frühe Neuzeit	5

Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit	8
Basismodul Moderne und Gegenwart	5
Vertiefungsmodul Moderne und Gegenwart	8
Basismodul Künstlerische Techniken	5
Vertiefungsmodul Künstlerische Techniken	8
<b>Modulgruppe Modul zur Spezialisierung (Wahlpflichtmodule)</b>	<b>8</b>
Modul zur Spezialisierung Mittelalter	8
Modul zur Spezialisierung Frühe Neuzeit	8
Modul zur Spezialisierung Moderne und Gegenwart	8
Modul zur Spezialisierung Künstlerische Techniken	8
<b>Nebenfach</b>	<b>30</b>
<b>Studium Generale</b>	<b>18</b>
<b>Bachelorarbeit im Fach <i>Kunstgeschichte</i></b>	<b>12</b>

Zur zeitlichen Gliederung des Studiums wird folgende Reihenfolge empfohlen, in der die fachwissenschaftlichen Modulgruppen bzw. die einzelnen Module und das Erweiterungsmodul absolviert werden:

**BA-Kunstgeschichte – Kernfachstudium**  
**120 ECTS Fachstudium + 12 ECTS Bachelorarbeit**

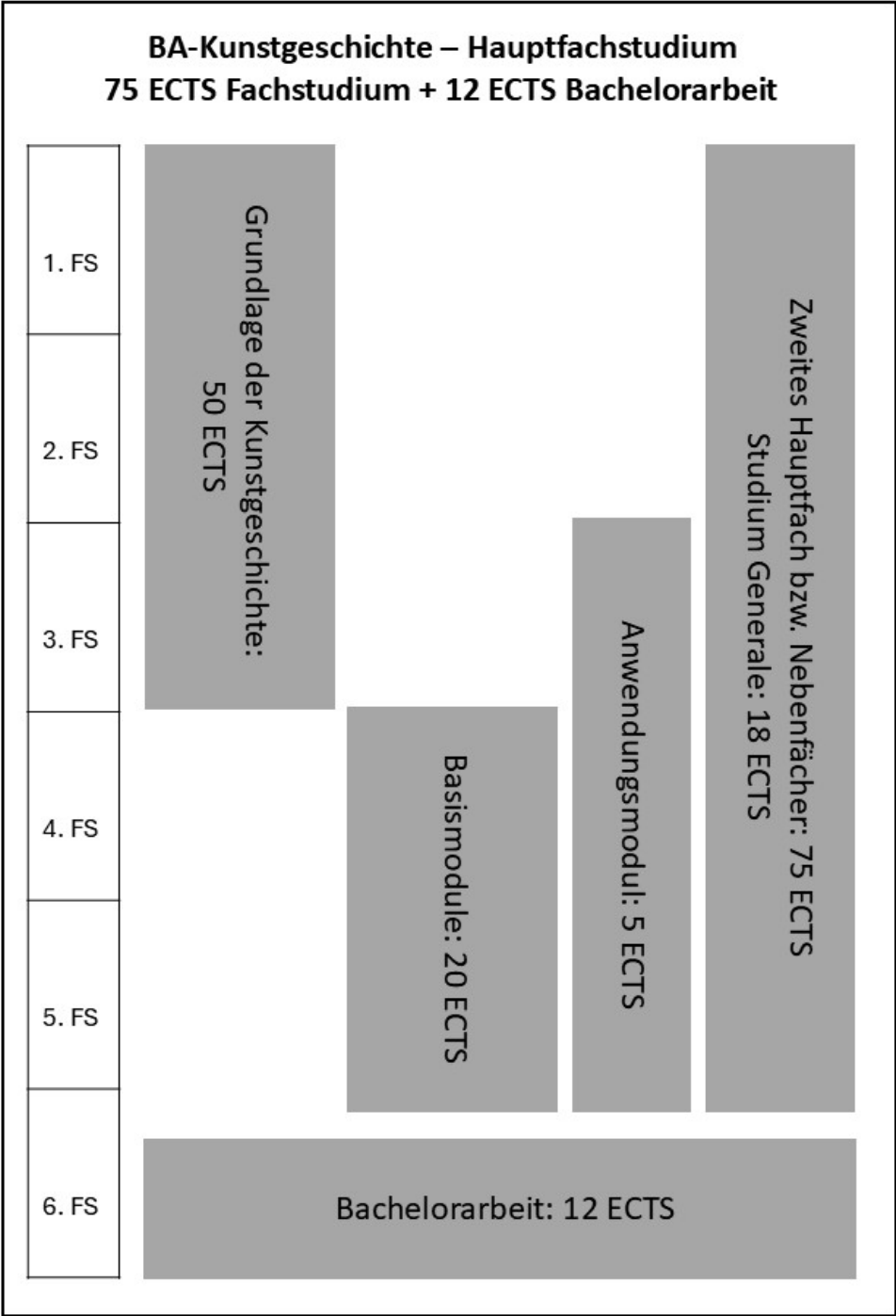


## 2.2 Bachelorstudium *Kunstgeschichte* als erstes Hauptfach mit Bachelorarbeit (87 ECTS)

Beim Studium der Kunstgeschichte als erstes Hauptfach müssen die Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte, die Anwendungswoche aus der Modulgruppe Anwendungsmodul und die Basismodule aus der Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule absolviert werden. Die Bachelorabschlussarbeit wird im Fach *Kunstgeschichte* geschrieben.

Module	ECTS
<b>Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte</b>	<b>50</b>
Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Propädeutikum Bildkünste	5
Propädeutikum Architektur	5
Propädeutikum Ikonographie	5
Propädeutikum Wissenschaftliches Arbeiten	5
<b>Modulgruppe Anwendungsmodul</b>	<b>5</b>
Anwendungswoche	5
<b>Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule</b>	<b>20</b>
Basismodul Mittelalter	5
Basismodul Frühe Neuzeit	5
Basismodul Moderne und Gegenwart	5
Basismodul Künstlerische Techniken	5
<b>Zweites Hauptfach / Nebenfächer</b>	<b>75</b>
<b>Studium Generale</b>	<b>18</b>
<b>Bachelorarbeit im Fach <i>Kunstgeschichte</i></b>	<b>12</b>

Zur zeitlichen Gliederung des Studiums wird folgende Reihenfolge empfohlen, in der die fachwissenschaftlichen Modulgruppen bzw. die einzelnen Module und das Erweiterungsmodul absolviert werden:



## 2.3 Bachelorstudium *Kunstgeschichte* als zweites Hauptfach ohne Bachelorarbeit (75 ECTS)

Für die Studierenden, die Kunstgeschichte als zweites Hauptfach studieren, gilt die gleiche Modulzusammenstellung wie für die Studierenden mit Kunstgeschichte im ersten Hauptfach. Ausgenommen ist die Bachelorarbeit, die im ersten Hauptfach geschrieben wird.

<b>Module</b>	<b>ECTS</b>
<b>Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte</b>	<b>50</b>
Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Propädeutikum Bildkünste	5
Propädeutikum Architektur	5
Propädeutikum Ikonographie	5
Propädeutikum Wissenschaftliches Arbeiten	5
<b>Modulgruppe Anwendungsmodul</b>	<b>5</b>
Anwendungswoche	5
<b>Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule</b>	<b>20</b>
Basismodul Mittelalter	5
Basismodul Frühe Neuzeit	5
Basismodul Moderne und Gegenwart	5
Basismodul Künstlerische Techniken	5
<b>Hauptfach mit Bachelorarbeit</b>	<b>87</b>
<b>Studium Generale</b>	<b>18</b>

## 2.4 Bachelorstudium *Kunstgeschichte* als erweitertes Nebenfach (45 ECTS)

Beim Studium von Kunstgeschichte als erweitertes Nebenfach ist die Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte verpflichtend zu absolvieren. Von den vier Propädeutika sind lediglich das Propädeutikum Bildkünste, das Propädeutikum Architektur und das Propädeutikum Ikonographie zu belegen.

<b>Module</b>	<b>ECTS</b>
<b>Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte</b>	<b>45</b>
Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Propädeutikum Bildkünste	5
Propädeutikum Architektur	5
Propädeutikum Ikonographie	5
<b>Hauptfach mit Bachelorarbeit</b>	<b>87</b>
<b>Nebenfach</b>	<b>30</b>
<b>Studium Generale</b>	<b>18</b>

## 2.5 Bachelorstudium *Kunstgeschichte* als Nebenfach (30 ECTS)

Beim Studium von Kunstgeschichte als Nebenfach sind die Überblicksvorlesungen und die dazu gehörenden Begleitenden Seminaren aus der verpflichtend Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte zu absolvieren.

<b>Module</b>	<b>ECTS</b>
<b>Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte</b>	<b>30</b>
Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Mittelalter	5
Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit	5
Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart	5
<b>Hauptfach mit Bachelorarbeit</b>	<b>87</b>
<b>Nebenfach</b>	<b>45</b>
<b>Studium Generale</b>	<b>18</b>

### 3. Modulübersicht Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte*

#### 3.1 Grundlagen der Kunstgeschichte

##### Überblicksvorlesung Mittelalter Pflichtmodul

<b>Lehrform:</b> Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jede drei Semester; Beginn mit dem SS 2027	<b>ECTS: 5</b>
-------------------------------	-----------------------------	--	----------------

**Inhalte:**

Einführung in die europäische Kunst- und Architekturgeschichte des Mittelalters unter Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen Kontexts, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Kennenlernen ausgewählter Kunst- und Bauwerke, die die Orientierung in der Kunst- und Architekturgeschichte des Mittelalters erleichtern

**Qualifikationsziele:**

Grundwissen in der Kunst- und Architekturgeschichte des Mittelalters und ihres kulturgeschichtlichen Kontexts, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Erlernen eines Grundbestands kunsthistorischer Termini; kritisches Verständnis tradierter kunsthistorischer Ordnungs- und Entwicklungsmodelle und Hierarchisierungen

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** Bachelorstudiengang *Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies*, als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** schriftliche Prüfung (Klausur) mit einer Prüfungsdauer von 90 min

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

## Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Mittelalter Pflichtmodul

<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jede drei Semester; Beginn mit dem SS 2027	<b>ECTS: 5</b>
-----------------------------	-----------------------------	--	----------------

**Inhalte:**

auf der Vorlesung aufbauende Vertiefung zur europäischen Kunst- und Architekturgeschichte des Mittelalters unter Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen Kontexts, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Kennenlernen weiterer ausgewählter Kunst- und Bauwerke, die die Orientierung in der Kunst- und Architekturgeschichte des Mittelalters erleichtern; Kennenlernen verschiedener Quellentypen, ihrer Bedeutung und Grenzen kritische Einordnung einer Gliederung in „Epochen“ und „Stilepochen“, von Stilbegriffen, entwicklungsgeschichtlichen Konstrukten und von Zentrum-/Peripherie-Modellen; Einführung in die Grundlagen des Recherchierens von Informationen und Fachliteratur zu konkreten Objekten; Übungen zur Arbeit mit Quellen

**Qualifikationsziele:**

Grundwissen in der Kunst- und Architekturgeschichte des Mittelalters, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Erlernen eines Grundbestands kunsthistorischer Termini; Kenntnis verschiedener Quellentypen, ihrer Bedeutung und Grenzen kritisches Verständnis tradierter kunsthistorischer Ordnungs- und Entwicklungsmodelle und Hierarchisierungen; Fähigkeit, Informationen und Fachliteratur zu einem konkreten Objekt zu recherchieren, Quellen einzubeziehen, für eine Präsentation aufzubereiten und vorzustellen

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** Bachelorstudiengang *Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies*, als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Seminar (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

## Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit Pflichtmodul

<b>Lehrform:</b> Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jede drei Semester; Beginn mit dem SS 2026	<b>ECTS: 5</b>
-------------------------------	-----------------------------	--	----------------

### Inhalte:

Einführung in die europäische Kunst- und Architekturgeschichte der Frühen Neuzeit unter Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Kennenlernen ausgewählter Kunst- und Bauwerke, die die Orientierung in der Kunst- und Architekturgeschichte der Frühen Neuzeit erleichtern; kritische Einordnung einer Gliederung in „Epochen“ und „Stilepochen“, von Stilbegriffen, entwicklungsgeschichtlichen Konstrukten und von Zentrum-/Peripherie-Modellen

### Qualifikationsziele:

Grundwissen in der Kunst- und Architekturgeschichte der Frühen Neuzeit, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Erlernen eines Grundbestands kunsthistorischer Termini; kritisches Verständnis tradierter kunsthistorischer Ordnungs- und Entwicklungsmodelle und Hierarchisierungen

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** schriftliche Prüfung (Klausur) mit einer Prüfungsdauer von 90 min

**Workload:** 150 Std.

### Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

**Vorlesung (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Frühe Neuzeit  
Pflichtmodul**

<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jede drei Semester; Beginn mit dem SS 2027	<b>ECTS: 5</b>
-----------------------------	-----------------------------	--	----------------

**Inhalte:**

auf der Vorlesung aufbauende Vertiefung zur europäischen Kunst- und Architekturgeschichte der Frühen Neuzeit unter Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Kennenlernen weiterer ausgewählter Kunst- und Bauwerke, die die Orientierung in der Kunst- und Architekturgeschichte der Frühen Neuzeit erleichtern; Kennenlernen verschiedener Quellentypen, ihrer Bedeutung und Grenzen kritische Einordnung einer Gliederung in „Epochen“ und „Stilepochen“, von Stilbegriffen, entwicklungsgeschichtlichen Konstrukten und von Zentrum-/Peripherie-Modellen; Einführung in die Grundlagen des Recherchierens von Informationen und Fachliteratur zu konkreten Objekten; Übungen zur Arbeit mit Quellen

**Qualifikationsziele:**

Grundwissen in der Kunst- und Architekturgeschichte der Frühen Neuzeit, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Erlernen eines Grundbestands kunsthistorischer Termini; Kenntnis verschiedener Quellentypen, ihrer Bedeutung und Grenzen kritisches Verständnis tradierter kunsthistorischer Ordnungs- und Entwicklungsmodelle und Hierarchisierungen; Fähigkeit, Informationen und Fachliteratur zu einem konkreten Objekt zu recherchieren, Quellen einzubeziehen, für eine Präsentation aufzubereiten und vorzustellen

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Seminar (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

## Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart Pflichtmodul

<b>Lehrform:</b> Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jede drei Semester; Beginn mit dem WS 2026/2027	<b>ECTS: 5</b>
-------------------------------	-----------------------------	--	----------------

### Inhalte:

Einführung in die ‚westliche‘ Kunst- und Architekturgeschichte der Moderne und der Gegenwart unter Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen Kontexts, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Kennenlernen ausgewählter Kunst- und Bauwerke, die die Orientierung in der ‚westlichen‘ Kunst- und Architekturgeschichte der Moderne und der Gegenwart erleichtern; kritische Einordnung einer Gliederung in „Epochen“ und „Stilepochen“, von Stilbegriffen, entwicklungsgeschichtlichen Konstrukten und von Zentrum-/Peripherie-Modellen

### Qualifikationsziele:

Grundwissen in der ‚westlichen‘ Kunst- und Architekturgeschichte der Moderne und der Gegenwart, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Erlernen eines Grundbestands kunsthistorischer Termini; Kenntnis verschiedener Quellentypen, ihrer Bedeutung und Grenzen; kritisches Verständnis tradierter kunsthistorischer Ordnungs- und Entwicklungsmodelle und Hierarchisierungen

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** schriftliche Prüfung (Klausur) mit einer Prüfungsdauer von 90 min

**Workload:** 150 Std.

### Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:

Vorlesung (2 SWS)

5 ECTS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

## Begleitendes Seminar zur Überblicksvorlesung Moderne und Gegenwart Pflichtmodul

<b>Lehrform:</b> Seminar	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jede drei Semester; Beginn mit dem WS 2026/2027	<b>ECTS: 5</b>
-----------------------------	-----------------------------	--	----------------

**Inhalte:**

auf der Vorlesung aufbauende Vertiefung zur ‚westlichen‘ Kunst- und Architekturgeschichte der Moderne und der Gegenwart unter Berücksichtigung des kulturgeschichtlichen Kontexts, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Kennenlernen weiterer ausgewählter Kunst- und Bauwerke, die die Orientierung in der ‚westlichen‘ Kunst- und Architekturgeschichte der Moderne und der Gegenwart erleichtern; Kennenlernen verschiedener Quellentypen, ihrer Bedeutung und Grenzen; kritische Einordnung einer Gliederung in „Epochen“ und „Stilepochen“, von Stilbegriffen, entwicklungsgeschichtlichen Konstrukten und von Zentrum-/Peripherie-Modellen; Einführung in die Grundlagen des Recherchierens von Informationen und Fachliteratur zu konkreten Objekten; Übungen zur Arbeit mit Quellen

**Qualifikationsziele:**

Grundwissen in der ‚westlichen‘ Kunst- und Architekturgeschichte der Moderne und der Gegenwart und ihres kulturgeschichtlichen Kontexts, der internationalen Beziehungen und der Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven; Erlernen eines Grundbestands kunsthistorischer Termini; Kenntnis verschiedener Quellentypen, ihrer Bedeutung und Grenzen; kritisches Verständnis tradierter kunsthistorischer Ordnungs- und Entwicklungsmodelle und Hierarchisierungen; Fähigkeit, Informationen und Fachliteratur zu einem konkreten Objekt zu recherchieren, Quellen einzubeziehen, für eine Präsentation aufzubereiten und vorzustellen

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Seminar (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Propädeutikum Bildkünste**  
**Pflichtmodul im Kernfach, Hauptfach und erweiterten Nebenfach**

<b>Lehrform:</b> Propädeutikum Tutorium	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes WS	<b>ECTS: 5</b>
---	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

Einführung in das Studium der Kunstgeschichte mit Schwerpunkt auf den Bildkünsten  
 Kennenlernen der kunsthistorischen Gattungen, Gegenstandsbereiche und künstlerischen Techniken der Bildkünste; Vermittlung kunsthistorischer Perspektiven und methodischer Ansätze; Einübung des Umgangs mit Quellen und Fachliteratur; Einführung in die Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken

**Qualifikationsziele:**

Erwerb von Grundwissen zu den Bildkünsten in der europäischen Kunstgeschichte, den kunsthistorischen Gattungen, Gegenstandsbereichen und künstlerischen Techniken; Erlernen der im Bereich Bildkünste üblichen Fachterminologie; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu benutzen; Fähigkeit, eine überschaubare kunsthistorischer Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden und auszuwerten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** Bachelorstudiengang *Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies*, als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** schriftliche Prüfung (Klausur) im Propädeutikum mit einer Prüfungsdauer von 90 min

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

Propädeutikum (2 SWS)

Tutorium (2 SWS)

5 ECTS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Propädeutikum Architektur**  
**Pflichtmodul im Kernfach, Hauptfach und erweiterten Nebenfach**

<b>Lehrform:</b> Propädeutikum Tutorium	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes SS	<b>ECTS: 5</b>
---	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

Einführung in das Studium der Architekturgeschichte; Vermittlung kunsthistorischer Perspektiven und methodischer Ansätze; Einübung des Umgangs mit Quellen und Fachliteratur; Einführung in die Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken

**Qualifikationsziele:**

Erwerb von Grundwissen zur Architekturgeschichte; Erlernen der architekturenspezifischen Fachterminologie; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu benutzen; Fähigkeit, eine überschaubare kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden und auszuwerten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** Bachelorstudiengang *Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies*, als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** schriftliche Prüfung (Klausur) im Propädeutikum mit einer Prüfungsdauer von 90 min

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Propädeutikum (2 SWS)**

**Tutorium (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Propädeutikum Ikonografie**  
**Pflichtmodul im Kernfach, Hauptfach und erweiterten Nebenfach**

<b>Lehrform:</b> Propädeutikum Tutorium	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes SS; Beginn mit SS 2027	<b>ECTS: 5</b>
---	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

Erwerb von Grundwissen zur Ikonographie in der europäischen Kunstgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der christlichen und profanen Ikonografie; Vermittlung kunsthistorischer Perspektiven und methodischer Ansätze; Einübung des Umgangs mit Quellen und Fachliteratur; Einführung in die Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken; Identifizieren von Motiven als Ikonografien, Recherchieren, Identifizieren und Interpretieren von konkreten Ikonografien

**Qualifikationsziele:**

Erwerb von Grundwissen zu Ikonographien der europäischen Kunstgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der christlichen und profanen Ikonografie; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu benutzen; Fähigkeit, eine überschaubare wissenschaftliche Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden und auszuwerten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Verwendbarkeit:** Bachelorstudiengang *Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies*, als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** schriftliche Prüfung (Klausur) im Propädeutikum mit einer Prüfungsdauer von 90 min

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

Propädeutikum (2 SWS)

Tutorium (2 SWS)

5 ECTS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Propädeutikum Wissenschaftliches Arbeiten  
Pflichtmodul im Kernfach und Hauptfach**

<b>Lehrform:</b> Propädeutikum Übung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes WS	<b>ECTS: 5</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Propädeutikum Wissenschaftliches Arbeiten**

**Inhalte:**

Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten; Recherchieren, Bibliografieren, Bewerten und Einordnen unterschiedlicher Arten von Fachliteratur; Zitieren, Nachweisen und Einsatz von Fußnoten; Benutzung von Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken; Bildrecherche; Erstellen von Präsentationen; Übungen zum Wissenschaftlichen Arbeiten und zur Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken; Übungen zum wissenschaftlichen Schreiben und zur Arbeit mit KI; Tagesexkursionen zur Auseinandersetzung mit konkreten Objekten; Übung im Beschreiben und Analysieren von Objekten; Einübung und Wiederholung des bislang Gelernten am Objekt; kunsthistorische Abendvorträge von externen Wissenschaftler:innen; Kennenlernen aktueller Forschung und jüngerer Forschungsansätze; Zusammenfassen, Aufbereiten und Kommentieren wissenschaftlicher Vorträge

**Qualifikationsziele:**

sichere Grundkenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu finden und zu benutzen; Fähigkeit, eigenständig kurze wissenschaftliche Texte verschiedenen Typs zu verfassen; Kenntnisse im Umgang mit KI; Stärkung der Grundkenntnisse zu kunsthistorischer Gegenstandsbereichen und Perspektiven; Kenntnis exemplarischer Objekte; Stärkung der Fähigkeit, Objekte zu beschreiben, zu analysieren und in einer Gruppe zu diskutieren; Erfahrungen mit wissenschaftlichen Vorträgen; Kenntnisse zur Vielfalt kunsthistorischer Perspektiven, Argumentationsmöglichkeiten und Präsentationsformen; Fähigkeit, einen wissenschaftlichen Vortrag zusammenzufassen, aufzubereiten und zu kommentieren

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Modulprüfung:** Portfolio

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Propädeutikum (2 SWS)**

**Übungen: 3 Tagesexkursionen, 2 Abendvorträge**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

### 3.2 Anwendungsmodul

#### Anwendungswoche Pflichtmodul im Kernfach und Hauptfach

<b>Lehrform:</b> Blockseminar	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 5</b>
----------------------------------	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

mindestens 6-tägiges Blockseminar an einem oder mehreren Orten zur intensiven Auseinandersetzung mit konkreten Objekten; Vorbereitung auf das Seminarthema, die zu besuchenden Objekte und konkrete kunsthistorische Fragestellungen

**Qualifikationsziele:**

Vertiefung der bis dahin erworbenen Kenntnisse zu kunsthistorischen Gegenstandsbereichen und Perspektiven; Kenntnis exemplarischer Objekte; Fähigkeit, Objekte zu beschreiben, zu analysieren und in einer Gruppe zu diskutieren; Fähigkeit, eine objektbezogene wissenschaftliche Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden, auszuwerten und – je nach didaktischem Ziel – zu einem schriftlichen und/oder mündlichen Beitrag oder Beiträgen zu verdichten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens acht von zehn Lehrveranstaltungen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Modulprüfung:** Portfolio (unbenotet)

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Blockseminar (mind. 6 Tage, 2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Praktikum  
Pflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrform:</b> Praktikum	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> /	<b>ECTS: 5</b>
-------------------------------	-----------------------------	--------------------------------------	----------------

**Inhalte:**

Praktikum von insgesamt mindestens drei Wochen Länge in einem kunsthistorischen (oder nach vorheriger Absprache mit dem Prüfungsausschuss: künstlerischem) Arbeitsbereich (beispielsweise Museum, Galerie, Auktionshaus, Fachverlag, Forschungsinstitut, Restaurierung, Denkmalpflege, Atelier, Kunsthandwerksbetrieb); Einblick in die Praxis eines kunsthistorischen oder künstlerischen Arbeitsbereichs

**Qualifikationsziele:**

Erfahrungen mit den Aufgaben und Herausforderungen der Tätigkeit in einem kunsthistorischen oder künstlerischen Arbeitsfeld; schriftliche Darstellung der Aufgaben und Herausforderungen der Tätigkeit in einem kunsthistorischen oder künstlerischen Arbeitsfeld

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** keine

**Modulprüfung:** Praktikumsbericht mit Darstellung der Aufgaben und Reflexion der grundlegenden Tätigkeiten am Praktikumsplatz und des Verhältnisses zum kunsthistorischen Studium (unbenotet)

**Workload:** 90 + 90 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

Praktikum

5 ECTS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

### 3.3 Basis- und Vertiefungsmodule

#### Basismodul Mittelalter Pflichtmodul im Kernfach und Hauptfach

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 5</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der europäischen Kunstgeschichte des Mittelalters und Vertiefung des Grundwissens; Anwendung kunsthistorischer Perspektiven und methodischer Ansätze, Auseinandersetzung mit verschiedenen methodischen Ansätzen; Einübung des Umgangs mit Quellen und Fachliteratur; Einübung der Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken; eigenständige Bearbeitung und Darstellung eines exemplarischen kunsthistorischen Themas aus dem Bereich Kunstgeschichte des Mittelalters

**Qualifikationsziele:**

Erweiterung des Grundwissens zur europäischen Kunstgeschichte des Mittelalters; vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen der europäischen Kunstgeschichte des Mittelalters; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu benutzen; sichere Verwendung der im Seminar behandelten kunsthistorischen Fachterminologie; Fähigkeit, eine überschaubare kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden, auszuwerten und im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit zu präsentieren

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens sechs von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Verwendbarkeit:** Bachelorstudiengang *Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies*, als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Vertiefungsmodul Mittelalter**  
**Pflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

<p><b>Inhalte:</b> vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der europäischen Kunstgeschichte des Mittelalters; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas aus dem Bereich Kunstgeschichte des Mittelalters</p> <p><b>Qualifikationsziele:</b> vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen der europäischen Kunstgeschichte des Mittelalters; sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten</p> <p><b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b> Es wird dringend empfohlen, mindestens acht von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.</p> <p><b>Verwendbarkeit:</b> Bachelorstudiengang <i>Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies</i>, als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung</p> <p><b>Modulprüfung:</b> Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben</p> <p><b>Workload:</b> 240 Std.</p>	
<b>Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:</b>	
<b>Vorlesung oder Seminar (2 SWS)</b>	<b>8 ECTS</b>
<b>Modulbeauftragte:</b> Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth	

**Basismodul Frühe Neuzeit  
Pflichtmodul im Kernfach und Hauptfach**

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 5</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der europäischen Kunstgeschichte der frühen Neuzeit und Vertiefung des Grundwissens; Anwendung kunsthistorischer Perspektiven und methodischer Ansätze; Einübung des Umgangs mit Quellen und Fachliteratur; Einübung der Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken; eigenständige exemplarische Darstellung eines kunsthistorischen Themas aus dem Bereich Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit

**Qualifikationsziele:**

Erweiterung des Grundwissens zur europäischen Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit; vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen der europäischen Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu benutzen; sichere Verwendung der im Seminar behandelten kunsthistorischen Fachterminologie; Fähigkeit, eine überschaubare kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden, auszuwerten und im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit zu präsentieren

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens sechs von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung.

**Modulprüfung:** Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit  
Pflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der europäischen Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas aus dem Bereich Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit

**Qualifikationsziele:**

vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen der europäischen Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit; sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens acht von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben

**Workload:** 240 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**8 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Basismodul Moderne und Gegenwart  
Pflichtmodul im Kernfach und Hauptfach**

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 5</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der ‚westlichen‘ Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart; Vertiefung des Grundwissens; Anwendung kunsthistorischer Perspektiven und methodischer Ansätze; Einübung des Umgangs mit Quellen und Fachliteratur; Einübung der Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken; eigenständige exemplarische Darstellung eines kunsthistorischen Themas aus dem Bereich Kunstgeschichte der Frühen Neuzeit

**Qualifikationsziele:**

Erweiterung des Grundwissens zur ‚westlichen‘ Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen der ‚westlichen‘ Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu benutzen; sichere Verwendung der im Seminar behandelten kunsthistorischen Fachterminologie; Fähigkeit, eine überschaubare kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden, auszuwerten und im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit zu präsentieren

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens sechs von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Vertiefungsmodul Moderne und Gegenwart**  
**Pflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der ‚westlichen‘ Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas aus dem Bereich der ‚westlichen‘ Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart

**Qualifikationsziele:**

vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen der ‚westlichen‘ Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart; sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens acht von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben

**Workload:** 240 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**8 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Basismodul Künstlerische Techniken  
Pflichtmodul im Kernfach und Hauptfach**

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 5</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

Auseinandersetzung mit einem Teilbereich der künstlerischen Techniken und Vertiefung des Grundwissens; praktische Übungen zu künstlerischen Techniken und mit Materialien in einer Werkstatt; Anwendung kunsthistorischer Perspektiven und methodischer Ansätze  
Einübung des Umgangs mit Quellen und Fachliteratur; Einübung der Arbeit mit Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerken; eigenständige exemplarische Darstellung eines kunsthistorischen Themas aus dem Bereich künstlerische Techniken

**Qualifikationsziele:**

Erweiterung des Grundwissens zu künstlerischen Techniken und Materialien; praktische Erfahrungen mit künstlerischen Techniken und Materialien; sichere Verwendung der im Seminar behandelten kunsttechnologischen und kunsthistorischen Fachterminologie; Fähigkeit, Datenbanken, Online-Ressourcen und Nachschlagewerke selbstständig und zielgerichtet zu benutzen; Fähigkeit, eine überschaubare kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten, die notwendigen Quellen und Fachliteratur zu finden, auszuwerten und im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit zu präsentieren

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens sechs von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben

**Workload:** 150 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**5 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

**Vertiefungsmodul Künstlerische Techniken**  
**Pflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrform:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der künstlerischen Techniken; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas aus dem Bereich künstlerische Techniken

**Qualifikationsziele:**

vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Fragen der künstlerischen Techniken; sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, mindestens acht von zehn Modulen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Verwendbarkeit:** als Wahlpflichtmodul auch in anderen Studiengängen/Fächern wählbar nach Maßgabe der jeweiligen Prüfungsordnung

**Modulprüfung:** Portfolio; die Art der Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben

**Workload:** 240 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**8 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth

### 3.4 Modulgruppe Modul zur Spezialisierung

#### Modul zur Spezialisierung Mittelalter Wahlpflichtmodul im Kernfach

<b>Lehrformen:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der Kunstgeschichte; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas

**Qualifikationsziele:**

Spezialisierung auf Forschungsfeld aus dem Bereich des Vertiefungsmoduls Mittelalter; vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen; systematische Anwendung und sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, die Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte und die Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Modulprüfung:** Portfolio. Die abzulegende Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben.

**Workload:** 240 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

Vorlesung oder Seminar (2 SWS)

8 ECTS

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Andreas Huth / Prof. Dr. Stephan Albrecht

**Modul zur Spezialisierung Frühe Neuzeit  
Wahlpflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrformen:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der Kunstgeschichte; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas

**Qualifikationsziele:**

Spezialisierung auf Forschungsfeld aus dem Bereich des Vertiefungsmoduls Frühe Neuzeit; vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen; systematische Anwendung und sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorischen Fragestellung zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, die Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte und die Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Modulprüfung:** Portfolio. Die abzulegende Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben.

**Workload:** 240 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**8 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Andreas Huth / Prof. Dr. Stephan Albrecht

**Modul zur Spezialisierung Moderne und Gegenwart  
Wahlpflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrformen:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der Kunstgeschichte; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas

**Qualifikationsziele:**

Spezialisierung auf Forschungsfeld aus dem Bereich des Vertiefungsmoduls Moderne und Gegenwart; vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen; systematische Anwendung und sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorische Fragestellung zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, die Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte und die Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Modulprüfung:** Portfolio. Die abzulegende Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben.

**Workload:** 240 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**8 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Andreas Huth / Prof. Dr. Stephan Albrecht

**Modul zur Spezialisierung Künstlerische Techniken  
Wahlpflichtmodul im Kernfach**

<b>Lehrformen:</b> Seminar oder Vorlesung	<b>Dauer:</b> 1 Semester	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> jedes Semester	<b>ECTS: 8</b>
--	-----------------------------	---	----------------

**Inhalte:**

vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem konkreten Teilbereich der Kunstgeschichte; eigenständige Bearbeitung eines komplexen kunsthistorischen Themas

**Qualifikationsziele:**

Spezialisierung auf Forschungsfeld aus dem Bereich des Vertiefungsmoduls Künstlerische Techniken; vertiefte Kenntnisse zu exemplarischen Objekten und Themen; systematische Anwendung und sichere Kenntnis der Fachterminologie sowie von kunsthistorischen Perspektiven und Methoden; Fähigkeit, selbstständig eine komplexe kunsthistorischen Fragestellung zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, die Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte und die Modulgruppe Basis- und Vertiefungsmodule vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

**Modulprüfung:** Portfolio. Die abzulegende Prüfung sowie die Prüfungsdauer oder die Bearbeitungsfrist werden zu Beginn der Lehrveranstaltung angegeben.

**Workload:** 240 Std.

**Zusammensetzung des Moduls/Lehrveranstaltungstypen:**

**Vorlesung oder Seminar (2 SWS)**

**8 ECTS**

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Andreas Huth / Prof. Dr. Stephan Albrecht

### 3.5 Bachelorarbeit

#### Bachelorarbeit

<b>Lehrformen:</b>	<b>Dauer:</b> 3 Monate	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> jedes Semester	<b>ECTS: 12</b>
--------------------	---------------------------	---	-----------------

**Qualifikationsziele:**

Verfassen einer eigenständig verfassten Abhandlung (*Bachelorarbeit*), die erkennen lässt, dass die oder der Studierende über grundlegende Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein spezifisches Thema nach wissenschaftlichen Methoden in kritischer Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand in einem begrenzten Zeitraum selbstständig zu bearbeiten

**Voraussetzungen für die Teilnahme:** Es wird dringend empfohlen, alle Lehrveranstaltungen aus der Modulgruppe Grundlagen der Kunstgeschichte vor Beginn des Moduls zu absolvieren.

Das Thema der Bachelorarbeit ist in der Regel am Ende der Vorlesungszeit des fünften Fachsemesters mit einem prüfungsberechtigten Fachvertreter oder einer prüfungsberechtigten Fachvertreterin zu vereinbaren.

**Verwendbarkeit:** Bachelorstudiengang *Kunstgeschichte* als Kernfach oder erstes Hauptfach

**Modulprüfung:** Bachelorarbeit mit einer Bearbeitungszeit von 3 Monaten; Präsentation des Bachelorprojekts im Oberseminar

**Bearbeitungsfrist:** 3 Monate

**Workload:** 360 Std.

**Modulbeauftragte:** Prof. Dr. Stephan Albrecht / Prof. Dr. Andreas Huth